
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Kreisjugendhilfeausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 16. Mai 2011**, im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Kleiner Sitzungssaal.

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Berufung einer sachkundigen Einwohnerin; Vorstellung von Frau Dunja El Missiri	2011/275
2.	Bericht Kreisjugendpflege	2011/266
3.	Projekt STÄRKE	2011/267
4.	Vorstellung der Sozialraummanagerin	2011/272
5.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
5.1	Kindertagesbetreuung - Einführung des Modells "Radolfzell"	

Anwesend:

Hämmerle, Frank, Landrat (Vorsitzender)

1. Folgende Mitglieder und Stellvertreter des Kreisjugendhilfeausschusses:

1.1 Mitglieder mit beschließender Kompetenz

1.1.1 Vertreter des Kreistages

Boldt, Claus (als Vertreter für den entschuldigten **Hoffmann**, Andreas)

Demmler, Kurt

van der Goten, Michael, Dr.

Hofer, Sigrid, Dr.

Kammerer, Barbara

Keck, Jürgen

Kessler, Peter

Moser, Franz (als Vertreter für den entschuldigten **Brennenstuhl**, Heinz, 16:00 – 17:00 Uhr)

Sargk, Susanne

1.1.2 Auf Vorschlag der Jugendverbände gewählte Vertreter

Kraft, Walter

Lienert, Günter (16:00 – 16:55 Uhr)

Petschkuhn, Erich

1.1.3 Auf Vorschlag der Verbände der freien Wohlfahrtspflege Gewählte

Grams, Christian

Neidig, Werner

2.1 Mitglieder mit beratender Stimme

Dörr, Michael

Fitz, Anita (16:20 – 17:05 Uhr)

Grieshop-Gestefeld, Johanna, Dr.

Milles, Johannes

Ortolf, Frank

Peters, Manfred (als Vertreter für den entschuldigten **Röben**, Klaus)

Pfeffer, Heidi

2.2 Entschuldigt sind:

Brennenstuhl, Heinz

Ehret, Matthias (und Vertreter)

Hoffmann, Andreas

Röben, Klaus

2.3 Von der Verwaltung/auf besondere Einladung nehmen teil:

Restle, Berthold

El Missiri, Dunja (sachkundige Kreiseinwohnerin)

Gebauer, Stefan

Geiger, Thomas

Goßner, Axel

Herz, Susanne

Senne, Sabine

Singer, Rüdiger

Roth, Manfred (Protokoll)

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie die anwesenden Gäste/Zuhörer.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Berufung einer sachkundigen Einwohnerin;

Vorstellung von Frau Dunja El Missiri

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf den Vorbericht und begrüßt Frau **El Missiri**.

Frau **El Missiri** stellt sich und ihren Werdegang vor.

Kreisrätin **Dr. Hofer** will wissen, ob Frau **El Missiri** für alle muslimischen Gruppen bzw. Glaubensrichtungen im Landkreis sprechen könne.

Frau **El Missiri** antwortet, dass sich der Religionsunterricht an alle muslimischen Schüler richte. Insofern sei sie für alle Muslime zuständig und vertrete keine bestimmte Gruppierung bzw. Glaubensrichtung.

Kreisrat **Dr. van der Goten** heißt Frau **El Missiri** willkommen und hält sie für eine Bereicherung des Gremiums. Frau **El Missiri** sei aus seiner Sicht ein Musterbeispiel für eine gelungene Integration. Wenn man ihren Lebensweg und ihre Laufbahn anschau, mache dies Mut, zumal es gerade Mädchen und Frauen schwer hätten, ihren Weg zu gehen.

Kreisrätin **Kammerer** heißt Frau **El Missiri** ebenfalls willkommen. In welchen Bereichen habe der Landkreis Nachholbedarf in Sachen Integration?

Frau **El Missiri** teilt mit, dass sie zu Beginn des muslimischen Religionsunterrichts in Singen im Jahr 2006 noch sehr unsicher gewesen sei. Sie habe mit Widerständen, sogar mit einem Boykott, gerechnet. Allerdings sei die Akzeptanz dann viel besser ausgefallen als gedacht. Der Unterricht habe allen gut getan, sie sei als Vertrauensperson sowohl von den Schülern, den Lehrern als auch den Eltern anerkannt worden. Das habe vieles leichter gemacht und viel bewirkt.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die Wortmeldungen zeigen, dass die Entscheidung, Frau **El Missiri** zu berufen, richtig gewesen sei. Er erhoffe sich dadurch einen besseren Kontakt und Einblick in bisher eher unbekanntere Bereiche.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Bestellung von Frau Dunja EL MISSIRI zur sachkundigen Kreiseinwohnerin zur Kenntnis.

2. Bericht Kreisjugendpflege

Herr **Gebauer** stellt die Arbeit der Kreisjugendpflege vor.

Kreisrat **Franz Moser** bedankt sich für den Bericht und die gute Arbeit. Er kenne die Kollegen aus eigener Anschauung und könne bestätigen, dass „wenig Worte gemacht werden, dafür aber viele Taten erfolgen“. Das sei gut so und müsse so bleiben.

Beschluss:

Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Vorstellung von Herrn GEBAUER zur Kenntnis.

3. Projekt STÄRKE

Herr **Singer** stellt das Projekt und dessen Ergebnisse vor.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Migranten das Angebot offensichtlich nur sehr zögerlich annehmen würden.

Herr **Singer** antwortet, dass dem so sei. Es sei jedoch aus verschiedenen Gründen recht schwierig, die Betroffenen dazu zu bewegen, das Angebot anzunehmen. An der Information liege es sicher nicht.

Frau **Ei Missiri** ergänzt, dass gerade bei den Migranten der persönliche Kontakt zu den Eltern sehr wichtig sei. Zudem hätten diese Eltern meist keine Erfahrung mit solchen Angeboten. Zentrale Stellen, wie z. B. eine Moschee, seien wichtige Stellen, die Eltern zu erreichen.

Kreisrat **Dr. van der Goten** teilt mit, dass auch die Kinderärzte und Hebammen diesbezüglich Ansprechpartner sein könnten.

Herr **Singer** antwortet, dass dieser Personenkreis bereits informiert sei.

Kreisrätin **Sargk** teilt mit, dass sich in Singen ein Familienzentrum im Aufbau befinde. Sie erhoffe sich davon viele positive Effekte, u. a. auch im genannten Bereich. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Vorstellung des Projekts „STÄRKE“ (Herr SINGER) zur Kenntnis.

4. Vorstellung der Sozialraummanagerin

Frau **Herz** stellt sich und ihre Tätigkeit als Sozialraummanagerin vor.

Der **Vorsitzende** bedankt sich für den informativen Bericht. Man werde zu gegebener Zeit erneut Bericht erstatten. Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Entfällt. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Vorstellung und die Ausführungen von Frau HERZ zur Kenntnis.

5. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

5.1 Kindertagesbetreuung - Einführung des Modells "Radolfzell"

Herr **Goßner** berichtet:

Das Kreisjugendamt hat zuletzt über den Impulstag „Kindertagesbetreuung“ berichtet.

Als Ergebnis hieraus ist die Stadt Radolfzell auf den Landkreis zugekommen, um das gemachte Angebot zur Steigerung der Attraktivität der Kindertagespflege als Ergänzung zur Betreuung in Einrichtungen wahrzunehmen.

Die Stadt Radolfzell wird in dieser Woche über die vorgeschlagene öffentlich-rechtliche Vereinbarung vorberaten. Ziel ist die Kindertagesbetreuung im Stadtgebiet Radolfzell in Anlehnung an vorhandene Modelle im Land (Leinfelden-Echterdingen) in ein „Modell Radolfzell“ zu fassen.

Für den Landkreis Konstanz wird dies aufwandsneutral ablaufen, die Stadt investiert jedoch deutlich in die Zukunft der Kindertagespflege.

Das Kreisjugendamt wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses am 04.07.2011 ausführlich berichten und einen entsprechenden Beschlussvorschlag unterbreiten.

Auf Nachfrage von Kreisrat **Kessler** antwortet Herr **Geiger**, dass die Einführung des „Modells Leinfelden-Echterdingen bzw. Radolfzell“ nur ab einer bestimmten Gemeindegroße sinnvoll sei. Deshalb lägen bis heute keine weiteren Anträge vor.

Auf Nachfrage von Frau **Fitz** erläutert Herr **Geiger** das „Modell Leinfelden-Echterdingen“, an dem sich das Modell Radolfzell orientiert. Weitere Fragen von Frau **Fitz** zur Thematik werden vom Jugendamt direkt beantwortet.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 17:05 Uhr.

Der Vorsitzende:

Frank Hämmerle

Für den Ausschuss:

Barbara Kammerer

Dr. Sigrid Hofer

Christian Grams

Für das Protokoll:

Manfred Roth